

Value-Holdings Europa Fund

OGAW nach liechtensteinischem Recht
in der Rechtsform der Treuhänderschaft

(Umbrella-Konstruktion, die mehrere Teilfonds umfassen kann)

Geprüfter Jahresbericht
per 31. Dezember 2018

Asset Manager:



Anlageberater:



Verwaltungsgesellschaft:



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Verwaltung und Organe	3
Tätigkeitsbericht	4
Vermögensrechnung	7
Ausserbilanzgeschäfte	7
Erfolgsrechnung	8
Verwendung des Erfolgs	9
Veränderung des Nettofondsvermögens	9
Anzahl Anteile im Umlauf	10
Kennzahlen.....	11
Historische Ausschüttungen	12
Vermögensinventar / Käufe und Verkäufe	13
Ergänzende Angaben.....	17
Spezifische Informationen für einzelne Vertriebsländer	21
Kurzbericht des Wirtschaftsprüfers.....	23

Verwaltung und Organe

Verwaltungsgesellschaft

IFM Independent Fund Management AG
Austrasse 9
FL-9490 Vaduz

Verwaltungsrat

Heimo Quaderer
S.K.K.H. Simeon von Habsburg
Hugo Quaderer

Geschäftsleitung

Luis Ott
Alexander Wymann
Michael Oehry

Domizil, Administration und Vertriebsstelle

IFM Independent Fund Management AG
Austrasse 9
FL-9490 Vaduz

Asset Manager

Teilfonds: **Value-Holdings Europa Fund**

Banca Credinvest SA
Via Canova 1
CH-6901 Lugano

Anlageberater

Teilfonds: **Value-Holdings Europa Fund**

Value-Holdings Capital Partners AG
Donauwörther Strasse 3
D-86368 Gersthofen

Verwahrstelle

NEUE BANK AG
Marktgass 20
FL-9490 Vaduz

Wirtschaftsprüfer

Ernst & Young AG
Schanzenstrasse 4a
CH-3008 Bern

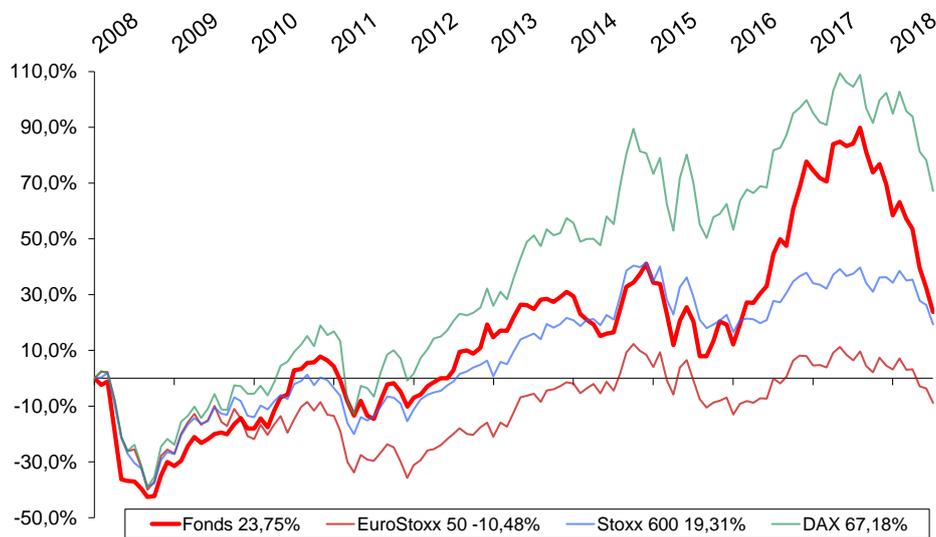
Tätigkeitsbericht

Sehr geehrte Anlegerinnen Sehr geehrte Anleger

Wir freuen uns, Ihnen den Jahresbericht des **Value-Holdings Europa Fund** vorlegen zu dürfen.

Der Nettoinventarwert pro Anteilsschein für die Anteilsklasse -B- ist seit 31. Dezember 2017 von EUR 18,27 auf EUR 12,19 gesunken. Darin enthalten ist die Ausschüttung in Höhe von EUR 0,12 pro Anteil. Die Performance (inkl. Ausschüttungen) betrug -32,83%. Am 31. Dezember 2018 belief sich das Fondsvermögen auf EUR 6,5 Mio. und es befanden sich 536'529,143 Anteile der Anteilsklasse -B- im Umlauf.

Value-Holdings Europa Fund: Übersicht seit Auflegung des Fonds am 1. Juli 2008



	Zeitraum	Fonds	EuroStoxx 50	Stoxx 600	DAX
Entwicklung seit Auflegung	01.07.2008 - 31.12.2018	23,75%	-10,48%	19,31%	67,18%
Durchschnittliche jährliche Rendite	01.07.2008 - 31.12.2018	2,05%	-1,05%	1,69%	5,01%
Entwicklung 2018	01.01. - 31.12.2018	-32,82%	-14,34%	-13,24%	-18,26%
Entwicklung 2017	01.01. - 31.12.2017	27,35%	6,49%	7,68%	12,51%
Entwicklung 2016	01.01. - 31.12.2016	20,24%	0,70%	-1,20%	6,87%
Entwicklung 2015	01.01. - 31.12.2015	3,29%	3,85%	6,79%	9,56%
Entwicklung 2014	01.01. - 31.12.2014	-6,65%	1,20%	4,35%	2,65%
Entwicklung 2013	01.01. - 31.12.2013	21,28%	18,35%	17,75%	25,48%
Entwicklung 2012	01.01. - 31.12.2012	20,49%	13,79%	14,37%	29,06%
Entwicklung 2011	01.01. - 31.12.2011	-17,01%	-17,05%	-11,34%	-14,69%
Entwicklung 2010	01.01. - 31.12.2010	28,62%	-5,85%	8,95%	16,06%
Entwicklung 2009	01.01. - 31.12.2009	27,20%	21,00%	28,57%	23,85%
Entwicklung 2008 (Rumpfgeschäftsjahr)	01.07. - 31.12.2008	-37,06%	-26,88%	-31,96%	-25,06%

Tätigkeitsbericht (Fortsetzung)

Sehr geehrte Investoren,

2018 war kein gutes Börsenjahr. Der seit 2009 anhaltende Bullenmarkt scheint beendet zu sein. Zu viele negative Themen haben den Börsianern offensichtlich auf das Gemüt geschlagen bzw. die Gewinnaussichten der Unternehmen auf die kommenden Jahre mit großen Fragezeichen versehen. An vorderster Front sind hier natürlich die Androhungen protektionistischer Maßnahmen Donald Trumps zu nennen, sei es gegenüber China, Europa oder seinen Nachbarländern Kanada und Mexiko. Auch die erneuten Sanktionen gegenüber dem Iran, die gleichfalls erhebliche Auswirkungen auf europäische Unternehmen haben, reihen sich hier ein. Große Schwankungen bei den Währungen, beispielsweise bei der türkischen Lira oder dem argentinischen Peso, haben teilweise erhebliche Verwerfungen verursacht. Auch überproportional gestiegene Preise bei Rohmaterialien wie Stahl- oder Aluminium belasteten bereits merklich die Unternehmensgewinne.

Aus europäischer Sicht wurden die Aktienkurse zudem durch die aufgeflammt Diskussionen über die Schuldenlast Italiens nach der Wahl einer europakritischen, realitätsfernen neuen Regierung sowie den sich immer mehr nähernden Austritt Großbritanniens aus der EU bestimmt. Unstimmigkeiten innerhalb der deutschen Bundesregierung lasteten insbesondere auf deutschen Aktien. Hinzu kamen die fast schon selbstzerfleischenden, teils polemischen Debatten zum Thema Diesel-Gate und Fahrverbote, die den Automobilbau als einstige Vorzeigebranche Deutschlands in Ihren Grundfesten erschüttert hat. Darüber hinaus war diese Branche zusätzlich noch von dem neuen Prüfzyklus WLTP betroffen, der insbesondere im zweiten Halbjahr zu erheblichen Belastungen in der Automobilproduktion in Deutschland geführt hatte.

Neben diesen direkt von Menschen zu verantwortenden Problemen, hatte im vergangenen Jahr auch noch das extreme Wetter einen negativen Einfluss auf die verschiedensten Branchen, wobei man dies bei einzelnen Unternehmen so während der Sommermonate sicherlich nicht direkt geahnt hätte. Bei tropischen Temperaturen mochte bei den Konsumenten über Wochen keine rechte Kauflaune aufkommen. Der wochenlang ausbleibende Niederschlag sorgte zudem für derart niedrige Pegelstände der deutschen Flüsse, dass wichtige Logistikwege temporär nicht zur Verfügung standen, natürliche Kühlmöglichkeiten und damit die Produktion eingeschränkt waren oder die Entsorgung von Produktionsabfällen (z.B. Kali-Salzabwässer) unmöglich wurden. Auch diese Effekte haben die Ertragsentwicklung der betroffenen Unternehmen negativ beeinflusst.

Viele der genannten Belastungen haben auch einen Großteil der Unternehmen betroffen, in die unser Fonds investiert ist. Bekanntermaßen beteiligen wir uns schwerpunktmäßig an Gesellschaften aus der produzierenden Industrie wie der Chemie, Automobil, Maschinen- und Anlagenbau, aber auch Bau + Baustoffe, Konsum und Dienstleistungen. Rückblickend fragen wir uns, ob wir die aufgetretenen Belastungen zumindest teilweise hätten vorhersehen können. Nun, im Nachhinein lässt sich so etwas immer leichter sagen als im Voraus. Die zahlreichen Prognoseanpassungen der Unternehmenslenker, die teilweise mehrfach ihre Planungen korrigieren mussten, zeigt zumindest, dass sich auch in den Vorstandsetagen der Unternehmen die Sicht am Anfang des Jahres deutlich positiver gestaltet hatte als es sich zum Ende hin herausgestellt hat.

Für uns ist an dieser Stelle wichtig, dass potenzielle Gewinnrückgänge unserer Portfoliogesellschaften nur temporärer Natur sind und sich der mittelfristige Ausblick bei diesen unverändert positiv gestaltet. Zudem versuchen wir die Unternehmen auszuwählen, die aufgrund ihrer starken Substanz auch schwierige Zeiten überstehen können und im Zweifel daraus sogar gestärkt hervorkommen, wenn schwache Wettbewerber aus dem Markt ausscheiden.

Kursrückgänge haben aber auch positive Seiten. Unseren letztjährigen Bericht des Fondsmanagers haben wir mit folgendem Satz beendet: „Wir werden die vorhandene Liquidität dazu nutzen, bei entsprechenden Gelegenheiten bestehende Positionen weiter aufzubauen bzw. auch neue erfolgsversprechende Unternehmen mit ausreichender Sicherheitsmarge in das Portfolio aufzunehmen.“ Im Rückblick lässt sich festhalten, dass wir unsere hohe Liquidität, die wir noch im Sommer vorgehalten haben, sukzessive eingesetzt haben, um uns an soliden, ertrags- und substanzstarken Unternehmen zu beteiligen. Kurzfristig gesehen, mag der ein oder andere Kauf vielleicht etwas zu früh gewesen sein. Da Value-Investoren jedoch keine Market-Timer sind, ärgern wir uns hierüber nicht allzu sehr, sondern freuen uns als langfristig orientierte Anleger, dass wir diese Unternehmen zu deutlich tieferen Kursen erwerben konnten als noch vor Jahresfrist.

In der oben beschriebenen Gemengelage gab es in 2018 kaum Asset-Klassen, mit denen man Geld verdienen konnte. Die für uns relevanten Aktienindizes lagen alle deutlich unter den jeweiligen Schlussständen des Vorjahres. So verlor der europäische Leitindex EuroStoxx 50 14 % und der DAX rund 18 %. Mit der Kursentwicklung des **Value-Holdings Europa Fund** in 2018 sind wir definitiv nicht zufrieden. Nach drei Jahren mit sehr erfreulicher Performance, reduzierte sich der Fondspreis von 18,27 EUR auf 12,19 EUR, was inklusive der vorgenommenen Ausschüttung einer Jahresrendite von -32,8 % entspricht. Seit Auflage des Fonds liegt die durchschnittliche jährliche Rendite nach allen Kosten aber noch immer bei über +2,1 %, wohingegen der EuroStoxx 50 im selben Zeitraum lediglich eine negative Performance von -1,1 % erzielen konnte.

Wir haben die Kursentwicklungen einzelner Titel im Jahresverlauf dazu genutzt, neben Teilrealisierungen, uns von Titeln komplett zu trennen, die ihren inneren Wert erreicht haben bzw. bei denen wir kein weiteres Kurspotenzial erkannt haben. Hierzu gehörten RHI, Yara, Reno de Medici, Grammer, Maersk, Petroleum Geo-Services und TGS-NOPEC.

Gleichzeitig haben wir neue erfolgsversprechende Value-Titel günstig eingekauft bzw. bestehende Positionen weiter aufgestockt. Zu den Neuinvestments gehören Pandora, Massimo Zanetti, Inwido, voestalpine, Jost-Werke, Hornbach Holding, AGFA, HeidelbergCement und Evonik. Weiterhin haben wir mit Lenzing auch ein altbekanntes Unternehmen wieder in das Portfolio aufgenommen, in das der **Value-Holdings Europa Fund** in der Vergangenheit bereits einmal investiert war.

Mit diesen Transaktionen haben wir aus unserer Sicht die Gesamtbewertung des Fonds kontinuierlich reduziert und gleichzeitig das theoretische Potenzial des Gesamtportfolios bis zum Erreichen der jeweiligen individuellen Fair Values weiter erhöht.

Die Liquiditätsquote ist im Jahresverlauf in Folge der Portfolioveränderungen von rund 11 % auf etwas über 2 % zurückgegangen.

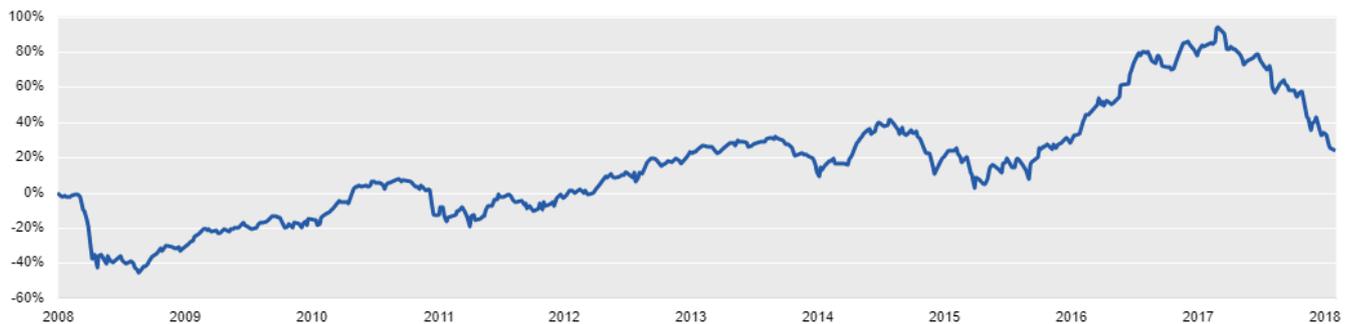
Tätigkeitsbericht (Fortsetzung)

Auch diesmal gilt: Wir werden die vorhandene Liquidität dazu nutzen, bei entsprechenden Gelegenheiten bestehende Positionen weiter aufzubauen bzw. auch neue erfolgsversprechende Unternehmen mit ausreichender Sicherheitsmarge in das Portfolio aufzunehmen. Hierzu werden wir wie in der Vergangenheit, auf die sich bietenden Chancen geduldig warten.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen!

Value-Holdings Capital Partners AG

Performance Chart



Top 10

Gesellschaft	Gewichtung
BIC (Societe)	5.45 %
Polytec Holding	5.13 %
Neopost	4.74 %
Daimler AG	3.86 %
K+S Aktiengesellschaft	3.85 %
Leoni AG	3.70 %
SMT Scharf AG	3.61 %
Cementir Holding	3.15 %
Koninklijke Bam Groep	2.88 %
EMAK SPA	2.87 %
Total	39.24 %

Vermögensrechnung

	31. Dezember 2018	31. Dezember 2017
	EUR	EUR
Bankguthaben auf Sicht	159'537.70	1'042'606.09
Bankguthaben auf Zeit	0.00	0.00
Wertpapiere und andere Anlagewerte	6'427'705.30	8'681'967.45
Derivate Finanzinstrumente	0.00	0.00
Sonstige Vermögenswerte	0.00	0.00
Gesamtfondsvermögen	6'587'243.00	9'724'573.54
Verbindlichkeiten	-47'831.09	-57'748.07
Nettofondsvermögen	6'539'411.91	9'666'825.47

Ausserbilanzgeschäfte

Allfällige, am Ende der Berichtsperiode offene **derivative Finanzinstrumente** sind aus dem Vermögensinventar ersichtlich.

Allfällige, am Bilanzstichtag ausgeliehene Wertpapiere (**Securities Lending**) sind aus dem Vermögensinventar ersichtlich.

Am Bilanzstichtag waren **keine** aufgenommenen **Kredite** ausstehend.

Erfolgsrechnung

	01.01.2018 - 31.12.2018	01.01.2017 - 31.12.2017
	EUR	EUR
Ertrag		
Aktien	155'693.17	119'461.84
Ertrag Bankguthaben	0.00	0.00
Sonstige Erträge	2'325.00	10'596.84
Einkauf laufender Erträge (ELE)	-2'020.58	-2'711.27
Total Ertrag	155'997.59	127'347.41
Aufwand		
Reglementarische Vergütung an die Verwaltung	153'506.83	167'633.17
Revisionsaufwand	7'959.50	8'312.13
Passivzinsen	0.00	0.00
Sonstige Aufwendungen	20'671.58	23'961.91
Ausrichtung laufender Erträge (ALE)	-1'117.83	-6'536.91
Total Aufwand	181'020.08	193'370.30
Nettoertrag	-25'022.49	-66'022.89
Realisierte Kapitalgewinne und Kapitalverluste	775'190.59	1'124'039.76
Realisierter Erfolg	750'168.10	1'058'016.87
Nicht realisierte Kapitalgewinne und Kapitalverluste	-3'930'294.80	1'048'547.63
Gesamterfolg	-3'180'126.70	2'106'564.50

Verwendung des Erfolgs

Value-Holdings Europa Fund -B-

	EUR
Nettoertrag des Rechnungsjahres	-25'022.46
Vortrag des Vorjahres	-101'185.34
Veränderung aufgrund des Anteilshandels	-1'428.80
Zur Verteilung verfügbarer Nettoertrag	0.00
Zur Ausschüttung vorgesehener Nettoertrag	0.00
Zur Wiederanlage zurückbehaltener Nettoertrag	0.00
Vortrag auf neue Rechnung	-127'636.60
Ausschüttung Nettoertrag pro Anteil	0.00
Realisierte Kapitalgewinne des Rechnungsjahres	775'190.59
Realisierte Kapitalgewinne früherer Rechnungsjahre	1'788'996.28
Veränderung aufgrund des Anteilshandels	25'261.67
Zur Verteilung verfügbare Kapitalgewinne	2'589'448.54
Zur Ausschüttung vorgesehene Kapitalgewinne	32'191.75
Zur Wiederanlage zurückbehaltene Kapitalgewinne	0.00
Vortrag auf neue Rechnung	2'557'256.79
Ausschüttung realisierter Kapitalgewinn pro Anteil	0.06

Veränderung des Nettofondsvermögens

01.01.2018 - 31.12.2018
EUR

Nettofondsvermögen zu Beginn der Periode	9'666'825.47
Ausschüttung	-61'065.69
Saldo aus dem Anteilsverkehr	113'778.83
Gesamterfolg	-3'180'126.70
Nettofondsvermögen am Ende der Berichtsperiode	6'539'411.91

Anzahl Anteile im Umlauf

Value-Holdings Europa Fund -B-

01.01.2018 - 31.12.2018

Anzahl Anteile zu Beginn der Periode	529'058.529
Neu ausgegebene Anteile	75'045.525
Zurückgenommene Anteile	-67'574.911
Anzahl Anteile am Ende der Periode	536'529.143

Kennzahlen

Value-Holdings Europa Fund -B-	31.12.2018	31.12.2017	31.12.2016
Nettofondsvermögen in EUR	6'539'411.91	9'666'825.47	8'249'289.94
Ausstehende Anteile	536'529.143	529'058.529	572'750.162
Inventarwert pro Anteil in EUR	12.19	18.27	14.40
Performance in %	-32.83	27.34	20.24
Performance in % seit Liberierung am 01.07.2008	23.73	84.21	44.66
OGC/TER 1 in % (exkl. performanceabhängige Vergütung)	2.14	2.15	2.25
Transaktionskosten in EUR	18'282.71	25'750.02	15'873.10

Rechtliche Hinweise

Die historische Wertentwicklung eines Anteils ist keine Garantie für die laufende und zukünftige Performance. Der Wert eines Anteils kann jederzeit steigen oder fallen. Die Performancedaten lassen zudem die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Kosten unberücksichtigt.

OGC/TER 1 (nachstehend TER genannt)

Sofern Anteile anderer Fonds (Zielfonds) im Umfang von mindestens 10% des Fondsvermögens erworben werden, wird eine synthetische TER berechnet. Die TER des Fonds setzt sich aus Kosten, welche auf Ebene des Fonds direkt angefallen sind und im Falle der Berechnung der synthetischen TER zusätzlich aus der anteilmässigen TER der einzelnen Zielfonds, gewichtet nach deren Anteil am Stichtag sowie der effektiv bezahlten Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge der Zielfonds, zusammen.

Historische Ausschüttungen

Value-Holdings Europa Fund -B-

Rechnungsjahr	Ex-Datum	Valuta-Datum	Ausschüttungsart	Betrag pro Anteil in EUR
31.12.2015	11.04.2016	13.04.2016	Realisierter Erfolg	0.05
31.12.2016	04.04.2017	06.04.2017	Realisierter Erfolg	0.06
31.12.2017	13.04.2018	17.04.2018	Realisierter Erfolg	0.12

Vermögensinventar / Käufe und Verkäufe

WHG	Portfolio Bezeichnung	Käufe ¹⁾	Verkäufe ¹⁾	Bestand per 31.12.2018	Kurs	Kurswert in EUR	% des NIW
WERTPAPIERE UND ANDERE ANLAGEWERTE							
BÖRSENNOTIERTE ANLAGEWERTE							
Aktien							
DKK	Pandora A/S	5'000	0	5'000	265.30	177'660	2.72%
EUR	Adler Modemaerkte	0	0	55'000	3.18	174'900	2.67%
EUR	Agfa-Gevaert NV	30'000	0	30'000	3.33	99'900	1.53%
EUR	Beter Bed Holding	28'000	0	34'000	3.60	122'400	1.87%
EUR	BIC (Societe)	1'500	0	4'000	89.15	356'600	5.45%
EUR	Cementir Holding	0	0	40'000	5.15	206'000	3.15%
EUR	Daimler AG	0	0	5'500	45.91	252'505	3.86%
EUR	Deutz AG	0	35'000	25'000	5.15	128'625	1.97%
EUR	Einhell Germany AG	0	1'000	2'500	57.80	144'500	2.21%
EUR	ElringKlinger AG	0	10'000	10'000	6.80	68'000	1.04%
EUR	EMAK SPA	75'000	0	150'000	1.25	187'800	2.87%
EUR	Eurokai KGAA	0	0	5'000	31.00	155'000	2.37%
EUR	euromicron	0	0	7'468	2.62	19'566	0.30%
EUR	Evonik Industries AG	3'000	0	3'000	21.80	65'400	1.00%
EUR	Folli Follie Group	0	0	15'000	0.00	0	0.00%
EUR	Francotyp-Postalia Holding AG	30'000	0	60'283	3.00	180'849	2.77%
EUR	Heidelberg Zement AG	1'500	0	1'500	53.38	80'070	1.22%
EUR	HORNBACH Holding	3'500	0	3'500	41.20	144'200	2.21%
EUR	JOST Werke	6'000	0	6'000	26.40	158'400	2.42%
EUR	K+S Aktiengesellschaft	0	0	16'000	15.72	251'520	3.85%
EUR	Koninklijke Bam Groep	25'000	0	75'000	2.51	188'550	2.88%
EUR	Lenzing	1'125	0	1'125	79.45	89'381	1.37%
EUR	Leoni AG	5'000	0	8'000	30.28	242'240	3.70%
EUR	Massimo Zanetti	30'000	0	30'000	5.75	172'500	2.64%
EUR	METRO Wholesale & Food Specialist	6'750	0	13'000	13.40	174'135	2.66%
EUR	Neodecortech	0	0	25'000	3.29	82'250	1.26%
EUR	Neopost	0	3'500	13'000	23.82	309'660	4.74%
EUR	Orsero	10'000	0	20'000	7.45	149'000	2.28%
EUR	Polytec Holding	0	0	40'000	8.38	335'200	5.13%
EUR	SAF Holland	0	0	15'000	11.20	168'000	2.57%
EUR	Schaeffler	0	0	24'000	7.46	178'992	2.74%
EUR	Servizi Italia	40'000	0	60'093	3.12	187'490	2.87%
EUR	SMT Scharf AG	0	0	20'000	11.80	236'000	3.61%
EUR	Sogefi	50'000	0	125'000	1.43	178'875	2.74%
EUR	Tesmec	0	22'400	427'600	0.42	177'882	2.72%

Vermögensinventar / Käufe und Verkäufe

WHG	Portfolio Bezeichnung	Käufe ¹⁾	Verkäufe ¹⁾	Bestand per 31.12.2018	Kurs	Kurswert in EUR	% des NIW
EUR	Vallourec	0	0	60'000	1.63	97'530	1.49%
EUR	voestalpine AG	5'500	0	5'500	26.10	143'550	2.20%
GBP	Keller Group	10'000	0	32'526	4.94	178'675	2.73%
SEK	Inwido	30'000	0	30'000	55.60	163'900	2.51%
						6'427'705	98.29%
TOTAL BÖRSENNOTIERTE ANLAGEWERTE						6'427'705	98.29%
TOTAL WERTPAPIERE UND ANDERE ANLAGEWERTE						6'427'705	98.29%
EUR	Bankguthaben auf Sicht					159'538	2.44%
GESAMTFONDSVERMÖGEN						6'587'243	100.73%
abzüglich:							
EUR	Forderungen und Verbindlichkeiten					-47'831	-0.73%
NETTOFONDSVERMÖGEN						6'539'412	100.00%

Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Fussnoten:

- 1) Inkl. Split, Gratisaktien und Zuteilung aus Anrechten
- 2) Vollständig oder teilweise ausgeliehene Wertpapiere (Securities Lending)

Vermögensinventar / Käufe und Verkäufe

Umsatzliste

Geschäfte, die nicht mehr im Vermögensinventar erscheinen:

WHG	Portfolio Bezeichnung	Käufe	Verkäufe
BÖRSENNOTIERTE ANLAGEWERTE			
Aktien			
DKK	A.P. Moeller-Maersk	70	170
EUR	Grammer AG	0	3'000
EUR	Reno de Medici	0	350'000
EUR	RHI-MAG	0	6'000
GBP	RHI-MAG	2'000	2'000
NOK	Petroleum Geo-Services ASA	0	75'000
NOK	TGS-NOPEC Geophysical	0	5'000
NOK	Yara International	0	5'500

Vermögensinventar / Käufe und Verkäufe

Optionen

Während der Berichtsperiode getätigte engagementerhöhende Derivate:

Basiswert	Typ	Verfall	EXP	Kauf	Verkauf	Endbestand
Neodecortech	C-Wts.	30.12.2020	4.00	25'000	25'000	0

Ergänzende Angaben

Basisinformationen

	Value-Holdings Europa Fund
Anteilsklasse	-B-
ISIN-Nummer	LI0039541953
Liberierung	1. Juli 2008
Rechnungswährung des Teilfonds	Euro (EUR)
Referenzwährung der Anteilsklasse	Euro (EUR)
Rechnungsjahr	vom 1. Januar bis 31. Dezember
Erstes Rechnungsjahr	vom 1. Juli 2008 bis 31. Dezember 2008
Erfolgsverwendung	ausschüttend
Max. Ausgabeaufschlag	3.0%
Rücknahmeabschlag	keiner
Max. Pauschalgebühr	1.80% p.a.
Performance Fee	keine
Aufsichtsabgabe	
Einzelfonds	CHF 2'000.-- p.a.
Umbrella-Fonds für den ersten Teilfonds	CHF 2'000.-- p.a.
für jeden weiteren Teilfonds	CHF 1'000.-- p.a.
Zusatzabgabe	0.0015% p.a. des Nettovermögens des Einzelfonds resp. Umbrellafonds
Errichtungskosten	werden linear über 3 Jahre abgeschrieben
Kursinformationen	
Bloomberg	IFOSVHE LE
Telekurs	3.954.195
Reuters	3954195X.CHE
Internet	www.ifm.li www.lafv.li www.fundinfo.com
Tageszeitungen	Börsenzeitung
Publikationen des Fonds	Die konstituierenden Dokumente, die Wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) sowie der neueste Jahres- und Halbjahresbericht, sofern deren Publikation bereits erfolgte, sind kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle, den Zahlstellen und bei allen Vertriebsstellen im In- und Ausland sowie auf der Webseite des LAFV Liechtensteinischer Anlagefondsverband unter www.lafv.li erhältlich.
TER Berechnung	Die TER wurde nach der in der CESR-Guideline 09-949 dargestellten und in der CESR-Guideline 09-1028 festgelegten Methode (ongoing charges) berechnet.

Ergänzende Angaben

Transaktionskosten	Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.
Bewertungsgrundsätze	<p>Das jeweilige Netto-Teilfondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen bewertet:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Wertpapiere, die an einer Börse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Kurs bewertet. Wird ein Wertpapier an mehreren Börsen amtlich notiert, ist der zuletzt verfügbare Kurs jener Börse massgebend, die der Hauptmarkt für dieses Wertpapier ist.2. Wertpapiere, die nicht an einer Börse amtlich notiert sind, die aber an einem dem Publikum offen stehenden Markt gehandelt werden, werden zum letzten verfügbaren Kurs bewertet. Wird ein Wertpapier an verschiedenen dem Publikum offenstehenden Märkten gehandelt, ist grundsätzlich der zuletzt verfügbare Kurs jenes Marktes massgebend, der die höchste Liquidität aufweist.3. Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente mit einer Restlaufzeit von weniger als 397 Tagen können mit der Differenz zwischen Einstandspreis (Erwerbspreis) und Rückzahlungspreis (Preis bei Endfälligkeit) linear ab- oder zugeschrieben werden. Eine Bewertung zum aktuellen Marktpreis kann unterbleiben, wenn der Rückzahlungspreis bekannt und fixiert ist. Allfällige Bonitätsveränderungen werden zusätzlich berücksichtigt.4. Anlagen, deren Kurs nicht marktgerecht ist und diejenigen Vermögenswerte, die nicht unter Ziffer 1, Ziffer 2 und Ziffer 3 oben fallen, werden mit dem Preis eingesetzt, der bei sorgfältigem Verkauf im Zeitpunkt der Bewertung wahrscheinlich erzielt würde und der nach Treu und Glauben durch die Geschäftsleitung der Verwaltungsgesellschaft oder unter deren Leitung oder Aufsicht durch Beauftragte bestimmt wird.5. OGAW bzw. andere Organismen für gemeinsame Anlagen (OGA) werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis bewertet. Falls für Anteile die Rücknahme ausgesetzt ist oder keine Rücknahmepreise festgelegt werden, werden diese Anteile ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbar, Bewertungsmodellen festlegt.6. Falls für die jeweiligen Vermögensgegenstände kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden diese Vermögensgegenstände, ebenso wie die sonstigen gesetzlich zulässigen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und nach allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbar, Bewertungsmodellen auf der Grundlage des wahrscheinlich erreichbaren Verkaufswertes festlegt.7. Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich aufgelaufener Zinsen bewertet.8. Der Marktwert von Wertpapieren und anderen Anlagen, die auf eine andere Währung als die Währung des OGAW lauten, wird zum letzten Devisenmittelkurs in die Währung des OGAW umgerechnet. <p>Die Bewertung erfolgt durch die Verwaltungsgesellschaft.</p> <p>Die Verwaltungsgesellschaft ist berechtigt, zeitweise andere adäquate Bewertungsprinzipien für das Vermögen des OGAW anzuwenden, falls die oben erwähnten Kriterien zur Bewertung auf Grund aussergewöhnlicher Ereignisse unmöglich oder unzuweckmässig erscheinen. Bei massiven Rücknahmeanträgen kann die Verwaltungsgesellschaft die Anteile des OGAW auf der Basis der Kurse bewerten, zu welchen die notwendigen Verkäufe von Wertpapieren voraussichtlich getätigt werden. In diesem Fall wird für gleichzeitig eingereichte Zeichnungs- und Rücknahmeanträge dieselbe Berechnungsmethode angewandt.</p>

Ergänzende Angaben

Wechselkurse per Berichtsdatum	<table> <tr> <td>EUR 1 = CHF 1.1267</td> <td>CHF 1 = EUR 0.8875</td> </tr> <tr> <td>EUR 1 = DKK 7.4665</td> <td>DKK 1 = EUR 0.1339</td> </tr> <tr> <td>EUR 1 = GBP 0.8984</td> <td>GBP 1 = EUR 1.1131</td> </tr> <tr> <td>EUR 1 = SEK 10.1769</td> <td>SEK 1 = EUR 0.0983</td> </tr> </table>							EUR 1 = CHF 1.1267	CHF 1 = EUR 0.8875	EUR 1 = DKK 7.4665	DKK 1 = EUR 0.1339	EUR 1 = GBP 0.8984	GBP 1 = EUR 1.1131	EUR 1 = SEK 10.1769	SEK 1 = EUR 0.0983
EUR 1 = CHF 1.1267	CHF 1 = EUR 0.8875														
EUR 1 = DKK 7.4665	DKK 1 = EUR 0.1339														
EUR 1 = GBP 0.8984	GBP 1 = EUR 1.1131														
EUR 1 = SEK 10.1769	SEK 1 = EUR 0.0983														
Hinterlegungsstellen	SIX SIS AG, Zürich														
Vertriebsländer	AT	CH	DE	FL	FR	GB	SWE								
Private Anleger			✓	✓											
Professionelle Anleger			✓	✓											
Qualifizierte Anleger		✓													
Risikomanagement															
Berechnungsmethode Gesamtrisiko	Commitment-Approach														

Ergänzende Angaben

Auskünfte über Angelegenheiten besonderer Bedeutung

Prospektänderung

Die IFM Independent Fund Management AG, Vaduz, als Verwaltungsgesellschaft und die NEUE BANK AG, Vaduz, als Verwahrstelle des rubrizierten Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren, haben beschlossen, den Treuhandvertrag inklusive fondsspezifische Anhänge und Prospekt abzuändern.

Die wesentliche Änderung betrifft die Anpassung der Anlagepolitik. Gleichzeitig wurde der Treuhandvertrag inklusive teilfondsspezifische Anhänge und Prospekt aktualisiert. Nachfolgend finden Sie eine Auflistung der wichtigsten Änderungen:

Treuhandvertrag

- Art. 33
Laufende Gebühren
- B. Vom Vermögen unabhängiger Aufwand (Einzelaufwand)
- Kosten und Aufwendungen für regelmässige Berichte und Reportings u.a. an Versicherungsunternehmen, Vorsorgewerke und andere Finanzdienstleistungsunternehmen (z.B. GroMiKV, Solvency II, VAG, MiFID II, etc.);
 - Kosten für Erstellung oder Änderung, Übersetzung, Hinterlegung, Druck und Versand vom Prospekt und den konstituierenden Dokumenten (Treuhandvertrag, KIID, PRIIP, Berechnung SRRI/SRI, etc.) in den Ländern, in denen die Anteile vertrieben werden;

Anhang A zum Treuhandvertrag

F. Anlagegrundsätze des OGAW

- Anlageziel und Anlagepolitik
- Absatz 2
Der Teilfonds investiert dauernd mindestens 51% seines Vermögens unmittelbar in Beteiligungspapiere und -wertrechte (Aktien, Aktien mit Warrants etc.) von Unternehmen, die ihren Sitz oder den überwiegenden Anteil ihrer wirtschaftlichen Tätigkeiten in Europa haben oder als Holdinggesellschaften überwiegend Beteiligungen an Gesellschaften mit Sitz in Europa halten und die an einer Börse oder an einem anderen geregelten, dem Publikum offen stehenden Markt gehandelt werden. Die blossе Kotierung der Anlagen an einer europäischen Börse genügt nicht.
- Fussnote 14:
Kapitalbeteiligungen i.S.v. Art. 2 Abs. 8 des deutschen Investmentsteuergesetzes sind:
- Anteile an Kapitalgesellschaften, die zum amtlichen Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind;
 - Anteile an Kapitalgesellschaften mit Ausnahme von Immobilien-Gesellschaften im Sinne des § 1 Abs. 19 Nr. 22 des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs:
 - die in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum ansässig sind und dort der Ertragsbesteuerung für Kapitalgesellschaften unterliegen und nicht von ihr befreit sind;
 - die in einem Drittstaat ansässig sind und dort einer Ertragsbesteuerung für Kapitalgesellschaften in Höhe von mindestens 15 % unterliegen und nicht von ihr befreit sind;
 - Anteile an Aktienfonds im Sinne des § 2 Abs. 6 des deutschen Investmentsteuergesetzes in der ab dem 1. Januar 2018 anwendbaren Fassung in Höhe von 51 % des Werts des Anteils; und
 - Anteile an Mischfonds im Sinne des § 2 Abs. 7 des deutschen Investmentsteuergesetzes in der ab dem 1. Januar 2018 anwendbaren Fassung in Höhe von 25 % des Werts des Anteils.

Die Finanzmarktaufsicht (FMA) hat nach Art. 6 UCITSG die Änderung der konstituierenden Dokumente am 13. November 2018 genehmigt. Die Änderungen traten per 19. November 2018 in Kraft.

Spezifische Informationen für einzelne Vertriebsländer

Hinweise für qualifizierte Anleger in der Schweiz

Der OGAW ist in der Schweiz ausschliesslich **zum Vertrieb an qualifizierte Anleger** zugelassen.

- 1. Vertreter**
Vertreter in der Schweiz ist die LLB Swiss Investment AG, Claridenstrasse 20, CH-8002 Zürich.
- 2. Zahlstelle**
Zahlstelle in der Schweiz ist die Helvetische Bank AG, Seefeldstrasse 215, CH-8008 Zürich.
- 3. Bezugsort der massgeblichen Dokumente**
Der Prospekt, der Treuhandvertrag, die wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) sowie der Jahres- und Halbjahresbericht (soweit bereits veröffentlicht) können kostenlos beim Vertreter bezogen werden. Diese Dokumente können ebenfalls bei der schweizerischen Zahlstelle oder bei der Verwaltungsgesellschaft des Fonds kostenlos bezogen werden.
- 4. Zahlung von Retrozessionen und Rabatten**
 - 4.1 Die Verwaltungsgesellschaft und deren Beauftragte sowie die Verwahrstelle können Retrozessionen zur Deckung der Vertriebs- und Vermittlungstätigkeit von Fondsanteilen in der Schweiz oder von der Schweiz aus bezahlen. Als Vertriebs- und Vermittlungstätigkeit gilt insbesondere jede Tätigkeit, die darauf abzielt, den Vertrieb oder die Vermittlung von Fondsanteilen zu fördern, wie die Organisation von Road Shows, die Teilnahme an Veranstaltungen und Messen, die Herstellung von Werbematerial, die Schulung von Vertriebsmitarbeitern etc.
 - 4.2 Retrozessionen gelten nicht als Rabatte auch wenn sie ganz oder teilweise letztendlich an die Anleger weitergeleitet werden.
 - 4.3 Die Empfänger der Retrozessionen gewährleisten eine transparente Offenlegung und informieren den Anleger von sich aus kostenlos über die Höhe der Entschädigungen, die sie für den Vertrieb erhalten könnten.
 - 4.4 Auf Anfrage legen die Empfänger der Retrozessionen die effektiv erhaltenen Beträge, welche sie für den Vertrieb der kollektiven Kapitalanlagen dieser Anleger erhalten, offen.
 - 4.5 Die Verwaltungsgesellschaft und deren Beauftragte sowie die Verwahrstelle bezahlen im Vertrieb in der Schweiz oder von der Schweiz aus keine Rabatte, um die auf den Anleger entfallenden, dem Fonds belasteten Gebühren und Kosten zu reduzieren.
- 5. Erfüllungsort und Gerichtsstand**
Für die in der Schweiz und von der Schweiz aus vertriebenen Anteile ist am Sitz des Vertreters Erfüllungsort und Gerichtsstand begründet.

Spezifische Informationen für einzelne Vertriebsländer

Hinweise für Anleger in Deutschland

Die Verwaltungsgesellschaft hat ihre Absicht, Anteile des OGAW in der Bundesrepublik Deutschland zu vertreiben, angezeigt und ist seit Abschluss des Anzeigeverfahrens zum Vertrieb berechtigt.

1. Zahl- und Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland

Die Funktion der deutschen Zahlstelle und Informationsstelle hat

Bankhaus Gebr. Martin Aktiengesellschaft
Schlossplatz 7
D-73033 Göppingen

übernommen.

In Deutschland können die wesentlichen Anlegerinformationen, der Verkaufsprospekt, der Treuhandvertrag, die Jahres-/ Halbjahresberichte sowie sonstige Informationen kostenlos in Papierform über die Zahl- und Informationsstelle bezogen werden.

Bei der Zahl- und Informationsstelle sind auch alle sonstigen Informationen erhältlich, auf die Anleger im Fürstentum Liechtenstein einen Anspruch haben. Die Ausgabe- und Rücknahmepreise sind ebenfalls kostenlos bei der Zahl- und Informationsstelle erhältlich.

2. Rücknahme von Anteilen und Zahlungen an Anleger in Deutschland

Die Rücknahme von Anteilen sowie Zahlungen an Anleger in Deutschland (Rücknahmeerlöse, etwaige Ausschüttungen und sonstige Zahlungen) können über die Zahl- und Informationsstelle erfolgen.

3. Veröffentlichungen

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise sowie sonstige Informationen für die Anleger werden auf der Fondsinformationsplattform fundinfo.com (www.fundinfo.com) veröffentlicht.

Die Anleger in Deutschland werden ausserdem entsprechend § 42a InvG mittels eines dauerhaften Datenträgers unterrichtet über:

- a) die Aussetzung der Rücknahme der Anteile,
- b) die Kündigung der Verwaltung oder die Abwicklung der Gesellschaft oder eines OGAW
- c) Änderungen der Vertragsbedingungen, die mit den bisherigen Anlagegrundsätzen nicht vereinbar sind, die wesentliche Anlegerrechte berühren oder die Vergütungen und Aufwendererstattungen betreffen, die aus dem Investmentvermögen entnommen werden können,
- d) die Verschmelzung von Investmentvermögen in Form von Verschmelzungsinformationen, die gemäss Artikel 43 der Richtlinie 2009/65/EG zu erstellen sind, und
- e) die Umwandlung eines Investmentvermögens in einen Feeder-OGAW oder die Änderungen eines Master-OGAW in Form von Informationen, die gemäss Artikel 64 der Richtlinie 2009/65/EG zu erstellen sind.



Ernst & Young AG
Schanzenstrasse 4a
Postfach
CH-3001 Bern

Telefon +41 58 286 61 11
Fax +41 58 286 68 18
www.ey.com/ch

An den Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des
Value-Holdings Europa Fund, Vaduz

Bern, 29. März 2019

Bericht des Wirtschaftsprüfers

Wir haben den Jahresbericht des Value-Holdings Europa Fund und seines Teilfonds geprüft, der aus der Vermögensrechnung und dem Vermögensinventar per 31. Dezember 2018, der Erfolgsrechnung und der Veränderung des Nettovermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie aus einem Bericht über die Tätigkeit und ergänzenden Angaben zum Jahresbericht (Seiten 4 bis 20) besteht.

Verantwortung des Verwaltungsrats der Verwaltungsgesellschaft

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist für die Aufstellung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit den in Liechtenstein geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung des Jahresberichts verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems, mit Bezug auf die Aufstellung eines Jahresberichts, der frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vorname angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Wirtschaftsprüfers

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Zahlenangaben im Jahresbericht abzugeben. Unsere Prüfung erfolgte in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und nach den Grundsätzen des liechtensteinischen Berufsstandes, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob der Jahresbericht frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die im Jahresbericht enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben im Jahresbericht als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung des Jahresberichts von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Existenz und Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresberichts. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.



Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermitteln die Zahlenangaben im Jahresbericht, welcher in Übereinstimmung mit den in Liechtenstein geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung des Jahresberichts erstellt wurde, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Value-Holdings Europa Fund und seines Teilfonds zum 31. Dezember 2018.

Sonstiges

Die im Jahresbericht enthaltenen sonstigen Informationen, die nicht die Rechnungslegung betreffen, wurden von uns im Rahmen unseres Auftrags durchgesehen, waren aber nicht Gegenstand besonderer Prüfungshandlungen nach den oben beschriebenen Standards. Unser Prüfungsurteil bezieht sich daher nicht auf diese Informationen. Im Rahmen der Gesamtdarstellung des Jahresberichts haben uns diese Informationen keinen Anlass zu Anmerkungen gegeben.

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen und keine Sachverhalte vorliegen, die mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbar sind.

Ernst & Young AG

dipl. Wirtschaftsprüfer
(Leitender Prüfer)

dipl. Wirtschaftsprüfer



IFM Independent Fund Management AG

Austrasse 9 · Postfach 1121 · 9490 Vaduz · Liechtenstein
T +423 235 04 50 · F +423 235 04 51 · info@ifm.li · www.ifm.li